

Recht aktuell



Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen
Fakultät der Universität Basel

8. BASLER SOZIALVERSICHERUNGSRECHTSTAGUNG

Leistungen bei «Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit»

Begriffsklärung, Krankenversicherung und Psychotherapie, Schnittstellen IV und KV bei Geburtsgebrechen, Invalidisierender Gesundheitsschaden in der beruflichen Vorsorge, Adäquanzproblematik in der Unfallversicherung, Gesundheitsvorbehalte, Fallbesprechung

Präsenz- und Online-Veranstaltung (Livestream)

Freitag, 6. Dezember 2024
08.50 – 16.40 Uhr

Neuer Standort:

Mövenpick Hotel Basel
Aeschengraben 25
4051 Basel

zu Fuss 3 Min. vom Bahnhof SBB



Leistungen bei «Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit»

Die achte Basler Sozialversicherungsrechtstagung setzt auf Bewährtes und wagt Neues. Es werden «Stammgäste» auftreten und auch Personen, die noch nie oder erst einmal an dieser Tagung aufgetreten sind. Zum ersten Mal wird auch ein krankenversicherungsrechtliches Thema behandelt. In inhaltlicher Hinsicht geht es primär um den Gesundheitsschaden, der im Sozialversicherungsrecht als «Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit» verstanden wird.

Der Vormittag wird durch das Referat von **lic. iur. Yvonne Bollag** eröffnet. Sie setzt sich grundsätzlich mit dem Begriff des Gesundheitsschadens und dessen Bedeutung in den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherung auseinander. Anschliessend referiert **Prof. Dr. iur. Thomas Gächter** zu Leistungen bei psychischen Gesundheitsschäden durch die Krankenversicherung; insbesondere geht er dabei auf die Neuerungen bezüglich Psychotherapie ein. **Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont** beschäftigt sich mit dem Geburtsgebrechen und geht dabei namentlich auf die Schnittstellen zwischen

IV und KV ein. Die Komplexität des invalidierenden Gesundheitsschadens in der obligatorischen und weitergehenden beruflichen Vorsorge behandelt **Prof. Dr. iur. Basile Cardinaux**, der erstmals an der Basler Tagung sprechen wird.

Nach der Mittagspause spricht **Dr. iur. Andrea Pfleiderer** zum Gesundheitsschaden in der Unfallversicherung und legt dabei den Fokus auf die Adäquanzthematik. Eine Beeinträchtigung der Gesundheit kann sich auch als Leistungshindernis auswirken. Auf diese Thematik geht **Prof. Dr. iur. Kurt Pärli** ein. Besprochen werden Gesundheitsvorbehalte und Risikoausschlüsse in der Taggeldversicherung und der weitergehenden beruflichen Vorsorge sowie die Auswirkungen eines Gesundheitsschadens auf die Vermittlungsfähigkeit in der Arbeitslosenversicherung. Als Abschluss bespricht **Prof. (FH) Peter Mösch Payot** an einem Fallbeispiel Praxis- und Koordinationsfragen bei Gesundheitsbeeinträchtigungen.

Programm

Freitag, 6. Dezember 2024

ab 08.30 Uhr Eintreffen und Begrüssungskaffee

08.55 – 09.00 **Begrüssung**
Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

09.00 – 09.45 **Der Gesundheitsschaden als «Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit» – Wie ist das zu verstehen?**
lic. iur. Yvonne Bollag

09.45 – 10.30 **Der psychische Gesundheitsschaden als Leistungsvoraussetzung in der Krankenversicherung**
Prof. Dr. iur. Thomas Gächter

10.30 – 10.55 Kaffeepause

10.55 – 11.40 **Das Geburtsgebrechen als Gesundheitsschaden**
Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont

11.40 – 12.25 **Der invalidisierende Gesundheitsschaden in der beruflichen Vorsorge**
Prof. Dr. iur. Basile Cardinaux

12.25 – 12.40 **Diskussion mit den Referierenden des Vormittags**
Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

12.40 – 13.45 Mittagspause

13.45 – 14.30 **Der Gesundheitsschaden in der Unfallversicherung mit Fokus auf die Adäquanzthematik**
Dr. iur. Andrea Pfeleiderer

14.30 – 15.15 **Der Gesundheitsschaden als Leistungshindernis in der Taggeldversicherung, beruflichen Vorsorge und Arbeitslosenversicherung**
Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

15.15 – 15.35 Kaffeepause

15.35 – 16.20 **Gesundheitsbeeinträchtigungen: Praxis- und Koordinationsfragen anhand eines Fallbeispiels**
Prof. (FH) Peter Mösch Payot, lic. iur., LL.M.

16.20 – 16.35 **Diskussion mit den Referierenden des Nachmittags**
Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

16.35 – 16.40 **Schlusswort**
Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

Referierende

lic. iur Yvonne Bollag

Leiterin asim, Versicherungsmedizin I Versicherungsrecht Universitätsspital Basel; Vorsitzende Studiengangkommission MASTER Versicherungsmedizin (MAS VMED), Universität Basel

Prof. Dr. iur. Basile Cardinaux

Professor für Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht an der Universität Freiburg

Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont

Professorin für Sozialversicherungsrecht an den Universitäten Neuenburg und Genf;
Fachanwältin SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht

Prof. Dr. iur. Thomas Gächter

Professor für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht an der Universität Zürich;
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Prof. (FH) Peter Mösch Payot, lic. iur., LL.M.

Professor für Sozialrecht an der Hochschule Luzern

Prof. Dr. iur. Kurt Pärli (Tagungsleitung)

Professor für Soziales Privatrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. iur. Andrea Pfeleiderer

Präsidentin Sozialversicherungsgericht Basel-Stadt

«Recht aktuell» – die Weiterbildungsreihe der Juristischen Fakultät Basel

Die Tagung «Leistungen bei Beeinträchtigung der körperlichen, geistigen und psychischen Gesundheit» ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät Basel, die unter dem Titel «Recht aktuell» stattfindet. Sie richtet sich an Juristinnen und Juristen und andere Fachleute, die sich in ihrer Praxis (Advokatur, Verwaltung, Sozial- und Privatversicherung, Beratungsstellen, Personalabteilungen, Sozialdienste usw.) mit Fragen des Sozialversicherungsrechts und verwandten Themen auseinandersetzen müssen.

Angesprochen sind an der diesjährigen Tagung neben Juristinnen und Juristen insbesondere auch Medizinerinnen und Mediziner sowie weitere Fachleute, die sich mit der sozialversicherungsrechtlichen Bedeutung des Gesundheitsschadens auseinandersetzen müssen.

Es erwartet Sie eine vielfältige Tagung mit einem breiten thematischen Fokus. Kompetente Referierende stellen die Rechtslage dar, greifen ausgewählte Probleme heraus, zeigen Lösungsmöglichkeiten auf und scheuen sich nicht, kritische Fragen zum Status Quo und Vorschläge für Verbesserungen zur Diskussion zu stellen.

Fachanwälte/Fachanwältinnen Haftpflicht- und Versicherungsrecht erhalten gemäss Entscheid der SAV-Fachkommission **7 Credits** bei Teilnahme an der Veranstaltung. Bitte beachten Sie jedoch, dass pro Deklarationsjahr maximal 6 SAV-Credits für Webinare anrechenbar sind.

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch

DIKE 

 Helbing
Lichtenhahn

Stämpfli

Verlag

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Freitag, 6. Dezember 2024

Anmeldung

Nur online per
Anmeldetool möglich:
www.recht-aktuell.ch



Tagungsbeiträge

Präsenz-Teilnahme

– CHF 630.–

– CHF 150.– für Studierende sowie
Volontärinnen und Volontäre bei Behör-
den, Gerichten und in Anwaltsbüros

jeweils inkl. Link zu den elektronischen
Tagungsunterlagen, Mittagessen und
Pausenverpflegung.

Eine Tagungsmappe mit den ausgedruck-
ten PowerPoint-Präsentationen kann bei
der Anmeldung bestellt werden.

Online-Teilnahme

– CHF 560.–

– CHF 150.– für Studierende sowie
Volontärinnen und Volontäre bei Behör-
den, Gerichten und in Anwaltsbüros

jeweils inkl. Link zu den elektronischen
Tagungsunterlagen.

Anmeldefrist

Präsenz-Teilnahme: 2. Dezember 2024

Online-Teilnahme: 5. Dezember 2024.

Die Anmeldung wird bestätigt.

Für die Teilnahme an der Tagung wird
eine Bescheinigung ausgestellt.

Secure Login/Tagungsunterlagen

Alle Teilnehmenden erhalten einen Code
für den Secure Login per SMS und können
der Veranstaltung am 6. Dezember vor Ort
oder online folgen.

Die vollständigen Tagungsunterlagen wer-
den ca. 2 Tage vor der Veranstaltung elek-
tronisch als digitaler Download zugestellt.

Video-Aufzeichnung

Die Tagung wird aufgenommen und die
Referate werden allen Teilnehmenden als
On-Demand-Angebot während zwei
Wochen nach der Tagung zum An- und
Weiterschauen zur Verfügung stehen.

Annullierungsbestimmungen

Bei Abmeldungen, die später als
8. November 2024 erfolgen, wird 50% des
Tagungsbeitrags in Rechnung gestellt,
bei Abmeldungen nach dem 22. November
2024 wird der volle Betrag in Rechnung
gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen.

Auskünfte

Koordinationsstelle «Recht aktuell»

Martine Conus und Marianne Tschudin

Tel. Nr. +41 61 207 25 19

Recht-Aktuell-ius@unibas.ch